

Holzskelettbau für Botanischen Garten

St. Gallen, CH



Projektdaten

Bauherrschaft	Kanton St.Gallen, Hochbauamt
Architektur	tom munz architekt
Projektart	Bildung und Forschung
Bauweise	Holzelementbau
Leistungen	Holzbau
Ausführung	2020
Ort	St. Gallen
Land	Schweiz

Neubau in Würfelform für Vorträge und Events

Für den Bau des neuen Vortragssaals im Botanischen Garten St. Gallen liessen sich die Architekten von traditionellen Orangerien inspirieren. So besteht der würfelförmige Vortragssaal aus einem Holzgerüst mit grossflächigen Fenstern. Im hellen, modernen Raum, bestehend aus Saal, Stuhllager und Entrée, werden jährlich rund 250 Veranstaltungen stattfinden.

Innerhalb von acht Wochen, also rechtzeitig vor der Hochsaison im Botanischen Garten produzierten und montierten wir den Holzbau in Skelettbauweise beziehungsweise als Pfosten-Riegel-Konstruktion. Im Innern verleiht die sichtbare Holztragkonstruktion aus Brettschichtholz dem Raum mit 133 m² Geschossfläche eine behagliche Atmosphäre. Schränke übernehmen die Funktion einer Abtrennung zum Stuhllager und die Akustikdecken mit Holzwohle sorgen für angenehmen Raumklang.

Für die Beschattung sind Pflanzen zuständig. Winden und Rankengewächse wachsen an 80 gespannten Drahtseilen rund um den Holzkubus nach oben. Auch das Dach wird begrünt. Hier soll im Laufe der Zeit eine Orchideenwiese wachsen. Der Holzwürfel im Pflanzenkleid kann sicherlich als St. Gallens neuer Architekturblickfang bezeichnet werden.

Direkter Kontakt



Marco Gemperle

Verkauf Wohnbau | Holzbau | Schweiz

T +41 71 388 58 55

marco.gemperle@blumer-lehmann.com

Holzskelettbau für Botanischen Garten

St. Gallen, CH



Der Vortragssaal hat die Form eines Würfels. Das Holzgerüst mit grossflächigen Fenstern bildet die Wände des hellen Raumes.



Die Wände des Vortragssaals im botanischen Garten St. Gallen bilden Glaswände in Holzrahmenkonstruktionen.



Pflanzen, die an den Glaswänden des Vortragssaales im Holzneubau hochwachsen, dienen als natürliches Beschattungssystem.

Im neubauten Vortragssaal in Holzbauweise sorgen die grosszügigen Glaswände für viel natürliches Licht.

Holzskelettbau für Botanischen Garten

St. Gallen, CH



Die Architektur des Holzpavillon-Neubaus greift die Bauweise von Orangerien auf. Der würfelförmige Bau besteht aus einer Pfosten-Riegel-Konstruktion.



Im Vortragsraum des Botanischen Gartens in St. Gallen finden verschiedene Arten von Veranstaltungen statt.



Pflanzen spenden dem Innenraum des neuen Holzpavillons im botanischen Garten Schatten. Auch das Dach wird begrünt werden und sich langsam in eine Orchideenwiese verwandeln.